

# Inhaltsverzeichnis

Thematisches Verzeichnis	XXI
Allgemeine Literatur zum Arbeitsrecht	XXIII
Abkürzungsverzeichnis	XXV

<b>A. Gesetzgebung</b>	1
Zusammengestellt von Dr. iur. HUBERT FRITSCH	
I. Amtliche Sammlung des Bundesrechts (AS)	3
1. Bundesgesetz über die Weiterbildung (WeBiG) vom 20. Juni 2014 und Verordnung über die Weiterbildung (WeBiV) 24. Februar 2016	3
2. Schweizerisches Zivilgesetzbuch (Vorsorgeausgleich bei Scheidung). Änderung vom 19. Juni 2015	3
3. Bundesgesetz über die Ermächtigung des Bundesrates zur Genehmigung von Änderungen des Europäischen Übereinkommens vom 1. Juli 1970 über die Arbeit des im internationalen Strassenverkehr beschäftigten Fahrpersonals (AETR) vom 18. März 2016	3
4. Bundesgesetz über die Unfallversicherung (UVG) (Unfallversicherung und Unfallverhütung). Änderung vom 25. September 2015. Verordnung über die Unfallversicherung (UVV). Änderung vom 9. November 2016	4
5. Bundesgesetz über die Unfallversicherung (UVG) (Organisation und Nebentätigkeiten der SUVA). Änderung vom 25. September 2015	4
6. Bundesbeschluss über die Genehmigung und die Um- setzung des Protokolls zum Freizügigkeitsabkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft einerseits und der Europäischen Gemeinschaft sowie ihren Mitgliedstaaten andererseits betreffend die Aus- dehnung auf die Republik Kroatien vom 17. Juni 2016	4
7. Europäisches Übereinkommen vom 1. Juli 1970 über die Arbeit des im internationalen Strassenverkehr beschäftigten Fahrpersonals (AETR). Änderung vom 5. April 2016	5
8. Abkommen vom 30. Oktober 2014 zwischen dem schweizerischen Bundesrat und der Regierung des Fürstentums Liechtenstein über die gegenseitige Aner- kennung von Fähigkeitszeugnissen und Berufsattesten	

der beruflichen Grundbildung. Änderung des Anhangs betreffend diverse Berufsbezeichnungen	5
9. Protokoll zum Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft einerseits und der Europäischen Gemeinschaft und ihren Mitgliedstaaten andererseits über die Freizügigkeit im Hinblick auf die Aufnahme der Republik Kroatien als Vertragspartei infolge ihres Beitritts zur Europäischen Union. Abgeschlossen am 4. März 2016. Von der Bundesversammlung genehmigt am 17. Juni 2016. In Kraft getreten durch Notenaustausch am 1. Januar 2017	5
10. Verordnung des EFD über die Sparkasse Bundespersonal vom 18. Dezember 2015	5
11. Verordnung über die obligatorische Arbeitslosenversicherung und die Insolvenzenschädigung (Arbeitslosenversicherungsverordnung, AVIV). Änderung vom 13. Januar 2016	6
12. Verordnung über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invaliden Vorsorge (BVV 2). Änderung vom 24. Februar 2016	6
13. Verordnung über die schrittweise Einführung des freien Personenverkehrs zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Europäischen Union und deren Mitgliedstaaten sowie unter den Mitgliedstaaten der Europäischen Freihandelsassoziation (Verordnung über die Einführung des freien Personenverkehrs, VEP). Änderung vom 13. April 2016	6
14. Verordnung über die Einreise und die Visumerteilung (VEV). Änderung vom 4. Mai 2016	6
15. Verordnung über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVV). Änderung vom 20. April 2016	7
16. Verordnung des WBF vom 21. April 2011 über die Ausnahmen vom Verbot von Nacht- und Sonntagsarbeit während der beruflichen Grundbildung. Änderung vom 2. Mai 2016	7
17. Verordnung des SBFI über das Verzeichnis der gemäss dem nationalen Qualifikationsrahmen für Abschlüsse der Berufsbildung eingestufteten Berufsbildungsabschlüsse. Änderung vom 7. Juni 2016	7
18. Verordnung über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVV 2). Änderung vom 10. Juni 2016	7
19. Verordnung über das Schiffspersonal auf dem Rhein. Änderung vom 20. Juni 2016	8

20. Verordnung über das Psychologieberuferegister (Registerverordnung PsyG) vom 6. Juli 2016 und Verordnung über die abschliessende Inkraftsetzung des Psychologieberufegesetzes vom 6. Juli 2016	8
21. Verordnung über die eidgenössische Berufsmaturität (Berufsmaturitätsverordnung, BMV). Änderung vom 6. Juni 2016	8
22. Verordnung über die Zulassung und Beaufsichtigung der Revisorinnen und Revisoren (Revisionsaufsichtsverordnung, RAV). Änderung vom 17. August 2016	8
23. Verordnung 2 zum Arbeitsgesetz (ArGV 2) (Sonderbestimmungen für bestimmte Gruppen von Betrieben oder Arbeitnehmern und Arbeitnehmerinnen). Änderung vom 17. August 2016	9
24. Verordnung über die eidgenössische Berufsmaturität (Berufsmaturitätsverordnung, BMV) vom 24. Juni 2009 (AS 2009 3447; SR 412.103.1), Berichtigung, Art. 4 Abs. 2 BMV	9
25. Verordnung des SBFJ über die berufliche Grundbildung Fachfrau Gesundheit/Fachmann Gesundheit mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) vom 5. August 2016	9
26. Verordnung über die Sicherheit der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei Arbeiten im Überdruck. Änderung vom 16. September 2016	10
27. Bundespersonalverordnung (BPV). Änderung vom 12. Oktober 2016	10
28. Verordnung über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVV). Änderung vom 26. Oktober 2016	10
29. Verordnung über das Informationssystem für die Auszahlung von Leistungen der Arbeitslosenversicherung (ASAL-Verordnung) vom 26. Oktober 2016	10
30. Verordnung über die Ergänzungsprüfung für die Zulassung von Inhaberinnen und Inhabern eines eidgenössischen Berufsmaturitätszeugnisses zu den universitären Hochschulen. Änderung vom 9. November 2016	11
31. Verordnung über Zulassung, Aufenthalt und Erwerbstätigkeit (VZAE). Änderung vom 23. November <b>2016</b>	<b>11</b>
32. Bundespersonalverordnung (BPV). Änderung vom 2. Dezember 2016	11
33. Verordnung des SBFJ über die eidgenössische Berufsmaturitätsprüfung (VEBMP) vom 16. November 2016	11

34. Verordnung des SBF1 über das Verzeichnis der gemäss dem nationalen Qualifikationsrahmen für Abschlüsse der Berufsbildung eingestuften Berufsbildungsabschlüsse. Änderung vom 30. November 2016	12
35. Verordnung des WBF über den nachträglichen Erwerb des Fachhochschultitels. Änderung vom 23. November 2016	12
36. Verordnung des WBF über die Zulassung zu Fachhochschulstudien. Änderung vom 23. November 2016	
37. Verordnung über den Normalarbeitsvertrag für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Hauswirtschaft (NAV Hauswirtschaft). Änderung vom 9. Dezember 2016	12
38. Vorschriften des Bundesamtes für Verkehr über den Erlass von Fahrdienst- und Betriebsvorschriften für Eisenbahnen (VEFB). Aufhebung vom 6. April 2016	12
39. Reglement der Kassenkommission PUBLICA für das Personal der Pensionskasse des Bundes PUBLICA (PUBLICA-Personalreglement). Änderung vom 10. April 2014, vom Bundesrat genehmigt am 7. September 2016. Änderung von Ingress und Art. 8a Abs. 2 PUBLICA-Personalreglement	12
40. Verordnung über die schrittweise Einführung des freien Personenverkehrs zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Europäischen Union und deren Mitgliedstaaten sowie unter den Mitgliedstaaten der Europäischen Freihandelsassoziation (Verordnung über die Einführung des freien Personenverkehrs, VEP). Änderung vom 21. Dezember 2016	12
41. Verordnung über die Aufhebung der Reglemente über die Lehrlingsausbildung und die Mindestanforderungen der Lehrabschlussprüfung im Bogenmacher-Gewerbe vom 12. Dezember 2016	13
42. Verordnungen des SBF1 über die berufliche Grundbildung	13
Bundesblatt (BB1)	14
1. Bundesgesetz über die Ermächtigung des Bundesrates zur Genehmigung von Änderungen des Europäischen Übereinkommens vom 1. Juli 1970 über die Arbeit des im internationalen Strassenverkehr beschäftigten Fahrpersonals (AETR) vom 18. März 2016	14
2. Bundesgesetz über die Arbeit in Unternehmen des öffentlichen Verkehrs (Arbeitszeitgesetz, AZG). Änderung vom 17. Juni 2016	14

3. Bundesbeschluss über die Genehmigung und die Umsetzung des Protokolls zum Freizügigkeitsabkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft einerseits und der Europäischen Gemeinschaft sowie ihren Mitgliedstaaten andererseits betreffend die Ausdehnung auf die Republik Kroatien vom 17. Juni 2016 14
4. Bundesgesetz über die Gesundheitsberufe (Gesundheitsberufegesetz, GesBG) vom 30. September 2016 15
5. Bundesgesetz über die Förderung der Hochschulen und die Koordination im schweizerischen Hochschulbereich (Hochschulförderungs- und -koordinationsgesetz, HFKG). Änderung vom 30. September 2016 15
6. Bundesgesetz über die flankierenden Massnahmen bei entsandten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern und über die Kontrolle der in Normalarbeitsverträgen vorgesehenen Mindestlöhne (Entsendegesetz, EntsG). Änderung vom 30. September 2016 15
7. Bundesgesetz über die Ausländerinnen und Ausländer (Ausländergesetz, AuG) (Steuerung der Zuwanderung und Vollzugsverbesserungen bei den Freizügigkeitsabkommen). Änderung vom 16. Dezember 2016 16
8. Bundesgesetz über die Berufsbildung (Berufsbildungsgesetz, BBG). Änderung vom 16. Dezember 2016 16
9. Botschaft und Entwurf zur Änderung des Bundesgesetzes gegen die Schwarzarbeit (BGSA) vom 17. Juni 2005 16
10. Botschaft und Entwurf zum Bundesgesetz über die Anstalt zur Verwaltung der Ausgleichsfonds von AHV, IV und EO (Ausgleichsfondsgesetz) vom 18. Dezember 2015 17
11. Botschaft zur Genehmigung des Abkommens zwischen der Regierung der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Regierung der Volksrepublik China über soziale Sicherheit vom 3. Februar 2016. Entwurf Bundesbeschluss über die Genehmigung des Abkommens zwischen der Regierung der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Regierung der Volksrepublik China über soziale Sicherheit 17
12. Botschaft zur Ausdehnung des Freizügigkeitsabkommens auf Kroatien vom 4. März 2016. Entwurf Bundesbeschluss über die Genehmigung und die Umsetzung des Protokolls zum Freizügigkeitsabkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft einerseits und der Europäischen Gemeinschaft sowie

- ihren Mitgliedstaaten andererseits betreffend die Ausdehnung auf die Republik Kroatien. Protokoll zum Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft einerseits und der Europäischen Gemeinschaft und ihren Mitgliedstaaten andererseits über die Freizügigkeit im Hinblick auf die Aufnahme der Republik Kroatien als Vertragspartei infolge ihres Beitritts zur Europäischen Union 18
13. Botschaft und Entwurf zur Änderung des Obligationenrechts (Verlängerung von Normalarbeitsverträgen mit Mindestlöhnen) vom 4. März 2016 18
14. Zusatzbotschaft zur Änderung des Ausländergesetzes (Integration) vom 4. März 2016 und Anträge des Bundesrates zum Erlassentwurf vom 8. März 2013 zur Änderung des Ausländergesetzes (Integration) in der Fassung des Ständerates vom 11. Dezember 2013 19
15. Botschaft zur Änderung des Ausländergesetzes (Steuerung der Zuwanderung und Vollzugsverbesserungen bei den Freizügigkeitsabkommen) vom 4. März 2016 und Entwurf des Bundesgesetzes über die Ausländerinnen und Ausländer (Ausländergesetz, AuG) (Steuerung der Zuwanderung und Vollzugsverbesserungen bei den Freizügigkeitsabkommen). Änderung 20
16. Botschaft zur Änderung des Bundesgesetzes über Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung vom 29. Juni 2016 und Bundesgesetz über Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung (Entwurf) sowie Bundesbeschluss über Finanzhilfen für die Erhöhung von kantonalen und kommunalen Subventionen für die familienergänzende Kinderbetreuung und für Projekte zur besseren Abstimmung des familienergänzenden Betreuungsangebotes auf die Bedürfnisse der Eltern (Entwurf) 21
17. Botschaft zur Genehmigung des Protokolls von 2014 zum Übereinkommen Nr. 29 über Zwangs- oder Pflichtarbeit vom 24. August 2016. Entwurf zum Bundesbeschluss über die Genehmigung des Protokolls von 2014 zum Übereinkommen Nr. 29 über Zwangs- oder Pflichtarbeit. Protokoll von 2014 zum Übereinkommen über Zwangsarbeit, 1930 21
18. Botschaft zur Änderung des Bundesgesetzes über Ergänzungsleistungen zur Alters-, Hinterlassenen und Invalidenversicherung (EL-Reform) vom 16. September 2016. Entwurf Bundesgesetz über Ergänzungsleistun-

gen zur Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung (ELG) (EL-Reform). Änderung	22
19. Geeignetes Personal im diplomatischen Dienst. Stellungnahme des Bundesrates vom 18. Mai 2016 zum Bericht der GPK-S vom 26. Februar 2016	22
20. Stellungnahme des Bundesrates vom 18. Mai 2016 zum Bericht der GPK-N vom 22. März 2016 betreffend Qualität der Verbundpartnerschaft in der Berufsbildung. Bericht der Geschäftsprüfungskommission des Nationalrates vom 22. März 2016. Qualität der Verbundpartnerschaft in der Berufsbildung und Bericht zuhanden der Geschäftsprüfungskommission des Nationalrates vom 2. November 2015	23
21. Stellungnahme des Bundesrates vom 19. Oktober 2016 zur Parlamentarischen Initiative «Bessere Unterstützung für schwerkranke oder Schwerbehinderte Kinder, die zu Hause gepflegt werden». Bericht der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit des Nationalrates vom 7. Juli 2016	23
22. Klärung der Ursachen für die Unterschiede beim kantonalen Vollzug des Abkommens über die Personenfreizügigkeit – Bericht des Bundesrats vom 4. März 2016 in Erfüllung des Postulats der Geschäftsprüfungskommission des Nationalrats 14.4005 vom 6. November 2014	24
23. Bericht der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit des Nationalrates vom 7. Juli 2016 betreffend die parlamentarische Initiative: Bessere Unterstützung für schwerkranke oder Schwerbehinderte Kinder, die zu Hause gepflegt werden, und Entwurf Bundesgesetz über die Invalidenversicherung (IVG). Änderung	24
24. Parlamentarische Initiative: Gesetzliche Anerkennung der Verantwortung der Pflege. Bericht der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit des Nationalrates vom 22. Januar 2016 und Stellungnahme des Bundesrates vom 23. März 2016	24
25. Eidgenössische Volksinitiative «Für einen vernünftigen Vaterschaftsurlaub – zum Nutzen der ganzen Familie». Vorprüfung	25
26. Eidgenössische Volksinitiative «Für verantwortungsvolle Unternehmen – zum Schutz von Mensch und Umwelt». Zustandekommen	26
27. Verwaltungsvereinbarung zwischen dem schweizerischen Bundesrat und der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) über die	

Anerkennung von Maturitätszeugnissen. Änderung vom 9. November 2016	26
28. Vernehmlassungsverfahren durch das Eidgenössische Departement des Innern zur Teilrevision des Bundesgesetzes (UIDG) und der Verordnung (UIDV) über die Unternehmensidentifikationsnummer	26
29. Strategische Ziele des Bundesrates für den Rat des Eidgenössischen Hochschulinstituts für Berufsbildung (EHB) für die Jahre 2017-2020 vom 9. November 2016	26
III. Initiativen	27
1. Parlamentarische Initiativen	27
2. Motionen	28
3. Postulate	30
IV. NormalarbeitsVerträge	31
1. Normalarbeitsverträge mit zwingenden Mindestlöhnen	31
2. Sonstige Normalarbeitsverträge	34
V. Kollektives Arbeitsrecht	39
1. Sozialpartnerschaft	39
1.1 FlaM – Anpassung der Mindestlöhne NAV Hauswirtschaft	39
1.2 GAV Tankstellenshops	40
1.3 GAV Coiffeurgewerbe	40
1.4 GAV Private Sicherheitsbranche	41
2. Mindestlohn im Kanton Neuenburg	41
3. Europäischer Betriebsrat LafargeHolcim	42
4. Lohngleichheit	43
5. Arbeitskampf	43
6. Gesamtarbeitsvertragsrecht	43
6.1 Gesamtarbeitsvertragliche Lohnabschlüsse für 2016	43
6.2 Allgemeinverbindlich erklärte GAV und Berufsbildungsfonds	44
<b>B. Mitteilungen des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) und des Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (EDÖB)</b>	47
Zusammengestellt von Dr. iur. HUBERT FRITSCH	
<i>Merk- und Informationsblätter des SECO</i>	48
I. Merkblatt zur Abgrenzung zwischen dem Arbeitsgesetz und den «Chauffeurverordnungen» (ARV 1 und ARV 2)	49
1. Geltungsbereich	49

2.	Bestimmungen zur Nachtarbeit	50
2.1	Nachtzeitraum (Art. 10 und 16 ArG)	50
2.2	Dauer der Nachtarbeit	50
2.3	Kompensation für vorübergehende und dauernde oder regelmässig wiederkehrende Nachtarbeit	50
3.	Nachweis der Zeitkompensation bei dauernder oder regelmässig wiederkehrender Nachtarbeit	50
4.	Fahrten ins Ausland	51
5.	Sonderfall: Aushilfs- und Abruf-Stundenlöhner	51
6.	Arbeitszeitbewilligungen	51
7.	Chauffeure im Nebenberuf	52
8.	Koordination zwischen den verschiedenen kantonalen Kontrollbehörden	52
II.	Das Arbeitsgesetz – die wichtigsten Arbeits- und Ruhezeit- bestimmungen in Kürze	53
1.	Tages- und Abendarbeit	53
1.1	Tages- und Abendarbeit (Art. 10 ArG)	53
2.	Wöchentliche Höchstarbeitszeit	53
2.1	Grundsatz (Art. 9 ArG, Art. 2 ArGV 1)	53
2.2	Flexibilisierung (Art. 22 ArGV 1)	54
2.3	Verkürzung (Art. 23 ArGV 1)	54
3.	Voraussetzungen und Dauer der Überzeitarbeit	54
3.1	Überzeitarbeit (Art. 12 und 13 ArG, Art. 25 ArGV 1)	54
3.2	Sonderfälle (Art. 26 ArGV 1)	55
4.	Ruhezeiten	55
4.1	Tägliche Ruhezeit (Art. 15a ArG, Art. 19 ArGV 1)	55
4.2	Wöchentlicher Ruhetag (Art. 18-20a ArG, Art. 21 ArGV 1)	55
4.3	Wöchentlicher freier Halbttag (Art. 21 ArG, Art. 20 ArGV 1)	55
5.	Schichtarbeit	56
5.1	Schichtarbeit und Schichtwechsel (Art. 25 ArG, Art. 34 ArGV 1)	56
5.2	Verzicht auf den Schichtwechsel (Art. 35 ArGV 1) ;	56
6.	Nachtarbeit	56
6.1	Verbot der Nachtarbeit (Art. 16 ArG)	56
6.2	Ausnahmen vom Verbot der Nachtarbeit (Art. 17 ArG)	56
6.3	Dauer der Nachtarbeit (Art. 17a ArG)	57
6.4	Lohn- und Zeitzuschlag (Art. 17b ArG, Art. 31 ArGV 1)	57
6.5	Ausnahmen vom Zeitzuschlag (Art. 32 ArGV 1)....	57

6.6	Medizinische Untersuchung und Beratung (Art. 17c ArG, Art. 43-45 ArGV 1)	57
6.7	Weitere Massnahmen bei Nachtarbeit (Art. 17eArG)	57
6.8	Nachtarbeit ohne Wechsel mit Tagesarbeit und verlängerte Dauer der Nachtarbeit (Art. 17a und 25 Abs. 3 ArG, Art. 29 und 30 ArGV 1)	58
7.	Sonntagsarbeit	58
7.1	Verbot der Sonntagsarbeit (Art. 18 ArG)	58
7.2	Ausnahmen vom Verbot der Sonntagsarbeit (Art. 19 ArG)	58
7.3	Freier Sonntag und Ersatzruhe (Art. 20 ArG, Art. 21 ArGV 1)	58
8.	Ununterbrochener Betrieb	58
8.1	Ununterbrochener Betrieb (Art. 24 ArG, Art. 36-38 ArGV 1)	58
9.	Pikettdienst	59
9.1	Pikettdienst (Art. 6 und 9-31 ArG, Art. 14 und 15 ArGV 1)	59
10.	Jugendliche Arbeitnehmende, schwangere Frauen und stillende Mütter	60
10.1	Jugendliche, schwangere Frauen und stillende Mütter (Jugendliche: 29-32 ArG, ArGV 5 + WBF-Verordnungen; Mutterschutz: 35-35b ArG, 60-65 ArGV 1, <b>Mutterschutz- Verordnung</b> )	60
11.	Arbeitnehmende mit Familienpflichten	60
11.1	Arbeitnehmende mit Familienpflichten (Art. 36 ArG)	60
12.	Verzeichnisse und andere Unterlagen, Bekanntgabe des Stundenplanes und der Arbeitszeitbewilligungen, Mitwirkung der Arbeitnehmenden	60
12.1	Verzeichnisse und andere Unterlagen (Art. 46 ArG, Art. 73, 73a und 73b ArGV 1)	60
12.2	Bekanntgabe des Stundenplans und der Arbeitszeitbewilligungen (Art. 47 ArG, Art. 69 ArGV 1)	60
12.3	Mitwirkungsrechte (Art. 48 ArG, Art. 69-71 ArGV 1)	61
III.	Technische Überwachung am Arbeitsplatz	61
1.	Einleitung	61
2.	Technische Überwachungs- und Kontrollsysteme	62
3.	Schutz der persönlichen Integrität und Gesundheit am Arbeitsplatz	62
3.1	Schutz der Gesundheit	63
4.	Die Verhältnismässigkeit	63

4.1	Persönlichkeitsschutz für Arbeitnehmende	63
4.2	Betriebsinteresse abschätzen	63
4.3	Beurteilung der Verhältnismässigkeit	64
4.4	Interessen des Betriebes	64
4.5	Interessen der Mitarbeitenden	64
4.6	Leistungs-oder Verhaltensüberwachung?	64
5.	Planung und Installation	65
5.1	Ungewollte Verhaltensüberwachung	65
5.2	Voraussetzung in der Planungsphase prüfen	66
6.	Datengewinnung, -bearbeitung und -auswertung	66
6.1	Transparenz im Umgang mit Personendaten	66
6.2	Datenmissbrauch ist strafbar	67
6.3	Überwachung braucht Zustimmung	67
7.	Deaktivierung eines Überwachungs- und Kontrollsystems	68
IV.	Sitzen bei der Arbeit	68
1.	Verantwortung von Arbeitgeber und Mitarbeitenden	69
2.	Weshalb ist Sitzen bei der Arbeit ein wichtiges Thema? ....	69
3.	Was sagt das Gesetz?	69
3.1	Obligationenrecht	69
3.2	Arbeitsgesetz	69
3.3	Unfallversicherungsgesetz	70
3.4	Mitwirkungsgesetz	70
4.	Wie entstehen beim Sitzen Probleme?	70
5.	Wie können Gesundheitsprobleme verhindert werden?	70
6.	Empfehlungen für Sitzarbeitsplätze	70
6.1	Wechsel zwischen Sitzen und Stehen	70
6.2	Stehhilfen bieten Stabilität	71
6.3	Richtige Höhe von Sitz-und Arbeitsfläche	71
6.4	Höhe der Arbeitsfläche an Tätigkeit anpassen	71
6.5	Fussstützen	71
6.6	Stuhl an Körpergrösse anpassen	71
6.7	Richtige Einstellung der Rückenlehne	72
6.8	Persönliches Verhalten	72
7.	Checkliste für die Beschaffung von Bürostühlen	72
7.1	Der richtige Arbeitsstuhl	72
7.2	Korrekte Arbeitshöhe und gute Körperhaltung	73
V.	Stehen bei der Arbeit	73
1.	Beschwerden und Erkrankungen durch langes Stehen bei der Arbeit vermeiden!	73
2.	Weshalb ist Stehen bei der Arbeit ein wichtiges Thema?	73
3.	Was sagt das Gesetz?	74
3.1	Obligationenrecht	74
3.2	Arbeitsgesetz	74
3.3	Unfall <b>Versicherungsgesetz</b>	74

3.4	Mitwirkungsgesetz	74
4.	Wie entstehen beim Stehen Probleme?	74
5.	Prävention zahlt sich aus!	75
6.	Empfehlungen für Steharbeitsplätze	75
6.1	Arbeitsplatzwechsel/Job-Rotation	75
6.2	Stehhilfen zur Entlastung	75
6.3	Bequeme Stühle für Kurzpausen	75
6.4	Entspannungsübungen	75
6.5	Persönliches Verhalten	76
VI.	Leitfaden für gynäkologisch tätige Ärztinnen und Ärzte	76
1.	Einleitung	76
2.	Rechtslage (Mutterschutzverordnung)	77
2.1	Wichtige Regelungen	77
3.	Betriebliche Massnahmen zum Mutterschutz	77
4.	Beschäftigungsverbot	78
5.	Beschäftigungsverbot oder Arbeitsunfähigkeit?	79

<b><i>Eidgenössischer Datenschutz- und Öffentlichkeits- beauftragter (EDÖB)</i></b>		80
I.	24. Tätigkeitsbericht 2016/2017 des EDÖB, Arbeitsbereich	80
1.	Sachverhaltsabklärung zu eRecruiting und Bewerbungsdossiers in der Bundesverwaltung	80
II.	Empfehlungen des EDÖB nach Art. 14 des Öffentlichkeitsgesetzes im Schlichtungsverfahren zwischen X. (Antragsteller) und Staatssekretariat für Wirtschaft SECO	81
III.	Empfehlung des EDÖB nach Art. 14 des Öffentlichkeitsgesetzes im Schlichtungsverfahren zwischen X. (Antragsteller) und Eidgenössischem Nuklearsicherheitsinspektorat ENSI	86

<b>C.Rechtsprechung</b>		91
Zusammengestellt und bearbeitet von Prof. Dr. WOLFGANG PORTMANN, Prof. Dr. JEAN-PHILIPPE DUNAND und Dr. iur. HUBERT FRITTSCHI		

### **Bundesgericht**

06.01.2016	4A_251/2015,	
	4A_253/2015	93
14.01.2016	4A_435/2015	99
19.01.2016	8C_541/2015	109
21.01.2016	4A_567/2015	112
28.01.2016	4A_539/2015	119

28.01.2016	4A_504/2015		123
09.02.2016	8C_176/2015		131
11.02.2016	4A_509/2015		136
15.02.2016	4A_485/2015		141
19.02.2016	4A_419/2015		148
25.02.2016	4A_558/2015		152
08.03.2016	8C.895/2015		155
21.03.2016	4A_88/2016		160
22.03.2016	8C_506/2015	142 II 154	164
24.03.2016	8C_376/2015	142 II 49	169
31.03.2016	8C_739/2015		186
14.04.2016	4A_565/2015	142 III 381	192
25.04.2016	2C_739/2015	142 II 243	197
04.05.2016	4A_694/2015		206
19.05.2016	8C_672/2015		212
02.06.2017	4A_175/2016		216
07.06.2016	8D_3/2015	142 II 259	219
20.06.2016	4A_590/2015		224
20.06.2016	4A_46/2016		234
20.06.2016	2C_703/2015		239
22.06.2016	4A_557/2015	142 III 456	244
01.07.2016	4A_680/2015		248
06.07.2016	8C_817/2015		253
11.08.2016	4A_109/2016	142 III 579	256
11.08.2016	8C_90/2016	142 II 425	258
23.08.2016	4A_236/2016		265
12.09.2016	4A_169/2016	142 III 626	272
15.09.2017	4A_348/2015		274
21.09.2016	8C_826/2015		277
27.09.2016	4A_327/2016	142 III 767	282
10.10.2016	4A_63/2016		286
18.10.2016	4A_99/2016	142 III 683	293
24.10.2016	4A_227/2016		299
31.10.2016	4A_364/2016		305
16.11.2016	8C_397/2016		311
17.11.2016	4AJ297/2016		316
01.12.2016	4A_521/2016		327
13.12.2016	4A_161/2016		336
12.12.2016	2C_625/2016	143 II 102	341
21.12.2016	6B_1151/2015	143IV 63	348

**Kantone****AR**

OGer. 01Z 15 9 23.05.2016 355

**BE**

OGer. ZK 15 501 25.02.2016 362

OGer. ZK 15 614 23.03.2016 370

OGer. ZK 16 216 28.09.2016 377

**GE**

CAPH CAPH/8/2016 14.01.2016 384

CAPH CAPH/10/2016 19.01.2016 389

CAPH CAPH/11/2016 19.01.2016 394

CAPH CAPH/56/2016 23.03.2016 399

CAPH CAPH/203/2016 15.11.2016 404

**GR**

KGer. ZK2 14 24 29.02.2016 412

**LU**

KGer. 1A 12 4 16.03.2016 423

**SG**

KGer. BO.2016.10 26.10.2016 443

**TI**

CCA 12.2014.168 20.01.2016 449

CCA 12.2015.72 31.05.2016 451

CCA 12.2016.24 21.10.2016 457

**VD**

CACI 2016 216 13.04.2016 462

CACI 2016 359 20.06.2016 467

CACI 2016 381 27.06.2016 473

CACI 2016 484 31.08.2016 481

CACI 2016 597 04.11.2016 487

**ZH**

OGer. LA150011 11.01.2016 494

OGer. LA150047 15.02.2016 502

OGer. LA150033 03.03.2016 511

OGer. LA150037 11.04.2016 519

OGer.	LA150041	19.04.2016	530
OGer.	LA150025	03.05.2016	539
OGer.	LA150027	15.05.2016	550
OGer.	LA160002	08.06.2016	559
OGer.	LA150050	21.06.2016	568
OGer.	LA160017	05.07.2016	579
OGer.	SB160142	30.08.2016	583
AGer.	Entsch AGer. Nr. 15	25.01.2016	591
AGer.	Entsch AGer. Nr. 2	07.03.2016	5%
AGer.	Entsch AGer. Nr. 13	14.06.2016	598
AGer.	Entsch AGer. Nr. 19	31.08.2016	601
AGer.	Entsch AGer. Nr. 24,	21.09.2016,	604
	LA16003	08.12.2016	
AGer.	Entsch AGer. Nr. 1	10.11.2016	607

## **D. Bibliografie** **611**

Zusammengestellt von RA lic. iur. **THOMAS PIETRUSZAK**

## **E. Verzeichnisse** **623**

Gesetzesregister 625

Stichwortverzeichnis 629